

## **Zweite Satzung zur Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Fach Sport für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) an der Universität Potsdam**

**Vom 15. Juli 2015**

Der Fakultätsrat der Humanwissenschaftliche Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 19 Abs. 1 und 2, 22 Abs. 2 sowie 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes vom 28. April 2014 (GVB I. I/ 14, [Nr. 18]) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 1. Juli 2015 (GVBl.I/15 [Nr. 18]) in Verbindung mit Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 4. März 2015 (GVBl.II/15, [Nr. 12]) und mit Art. 14 Abs. 1 Nr. 2 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Dritten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 22. April 2015 (AmBek. UP Nr. 6/2015 S. 235) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMALA-O) (AmBek. UP Nr. 5/2013 S. 144), geändert durch Satzung vom 26. Februar 2014 (AmBek. UP Nr. 5/2014 S. 154), am 15. Juli 2015 folgende Satzung erlassen: <sup>1</sup>

### **Artikel 1**

Die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Fach Sport für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) an der Universität Potsdam vom 6. März 2013 (AmBek. UP Nr. 11/2013 S. 676), geändert durch Satzung vom 19. Februar 2014 (AmBek. UP Nr. 14/2014 S. 1014), wird wie folgt geändert:

1. In Anhang 1 werden die Modulbeschreibungen der Module Basismodul 02, Basismodul 06 und Aufbaumodul 04 durch die Beschreibungen aus dem Anhang ersetzt.

2. In Anhang 2 wird der Verlaufsplan „Bachelor of Education - Lehramt für die Sekundarstufe I und II im Fach Sport“ wie folgt geändert:

Beim Basismodul 02 (BM-02) werden in der Zeile „02. Leichtathletik“ in der Spalte „SWS“ die Angabe „3 Ü 1 MPÜ“ durch die Angabe „2 Ü 2 MPÜ“ und in der Spalte „4. FS“ die Angabe „1 1“ durch die Angabe „2“ ersetzt.

3. In Anhang 2 wird der Verlaufsplan „Master of Education - Lehramt für die Sekundarstufen I und II im Fach Sport mit Schwerpunktbildung auf die Sekundarstufe II wie folgt geändert:

Beim Aufbaumodul 04 (AM-04) wird in der Zeile „02. b Schwerpunktsportart (wahlweise 1 Angebot):Zweikampf, RSG-Tanz, Leichtathletik, Gerätturnen, Schneesport, Schwimmen, Basketball, Handball, Volleyball, Badminton“ in der Spalte „SWS“ die Angabe „1 S 2 Ü“ durch die Angabe „3 S/Ü“ ersetzt.

### **Artikel 2**

(1) Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2016 in Kraft.

(2) Prüfungs- und Prüfungsnebenleistungen, die eine Studierende bzw. ein Studierender vor dem Inkraft-Treten dieser Änderungssatzung nach der fachspezifischen Ordnung im Fach Sport für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) an der Universität Potsdam in den durch diese Änderungssatzung geänderten Modulen des Bachelorstudiums erbracht hat, werden im Wege der Anerkennung soweit wie möglich auf vergleichbare Prüfungs- bzw. Prüfungsnebenleistungen der geänderten Module angerechnet.

### **Artikel 3**

Der Dekan der Humanwissenschaftliche Fakultät wird beauftragt, die fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Fach Sport für das Lehramt für die Sekundarstufen I und II (allgemeinbildende Fächer) an der Universität Potsdam in der Fassung dieser Änderungssatzung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam veröffentlichen zu lassen.

<sup>1</sup> Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 20. Mai 2016.

**Anhang: Modulbeschreibungen**

<b>Basismodul 02: Konditionell determinierte Sportarten vermitteln</b>		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12			
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul				
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vielfältige methodisch-didaktische Wege für eine erlebnisorientierte Vermittlung von Handlungskompetenzen in den Basisbewegungen theoretisch und praktisch anwenden,</li> <li>- grundlegende technische Bewegungsmerkmale der Individualsportarten in einer erlebnisorientierten Praxis umsetzen,</li> <li>- methodische Übungselemente und -wege theoretisch und praktisch selbstständig erschließen (Technikerwerb, Fehlererkennung und -korrektur).</li> </ul> <p><i>Inhalte</i></p> <p>Die Studierenden sollen in die Grundlagen von ausgewählten Sportarten eingeführt werden. Theoretische Grundlagen der Sportarten, Techniken, Methoden und Didaktik der Schulsportdisziplinen, Spiel- und Wettbewerbsformen, Wettkampf- und Sicherheitsbestimmungen werden erarbeitet. Vielfältige methodisch-didaktische Wege für eine erlebnisorientierte Vermittlung von Handlungskompetenzen in den Basisbewegungen z.B. des Laufen-Springen-Werfens, Schwimmens oder Kämpfens werden in den Seminaren/Übungen theoretisch, praktisch und mehrperspektivisch erarbeitet. Dabei werden grundlegende motorische Grundlagen der Sportarten beachtet und in einer erlebnisorientierten Praxis umgesetzt. Methodische Lehr- und Lernwege sollen theoretisch und praktisch von den Studierenden selbstständig erschlossen werden, um die Handlungskompetenz (Technikerwerb, Fehlererkennung und -korrektur) auszubilden.</p>				
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang, Arbeitsaufwand in LP):	Drei gleichgewichtete Modulteilprüfungen im Rahmen der zugeordneten Lehrveranstaltungen				
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
BM-02.01 Vorlesung Integrative Vermittlung konditionell determinierter Sportarten	1	Schriftliches Testat (45 Minuten)	Keine		1
BM-02.02a Übung Leichtathletik (max. 20 Teilnehmer)	2	Teilnahme*	Keine		2
BM-02.02b MPÜ Leichtathletik** (max. 20 Teilnehmer)	2	Teilnahme*	Keine	Praktische Prüfung*** (90 Minuten)	2
BM-02.03a Übung Schwimmen und Wasserrettung I (max. 15 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine		1
BM-02.03b Übung Schwimmen und Wasserrettung II (max. 15 Teilnehmer)	1	Keine	Teilnahme*		1

BM-02.03c Übung Schwimmen und Wasserret- tung III (max. 15 Teilnehmer)	1	Keine	Teilnahme*	Praktische Prüfung*** (90 Minuten)	1
BM-02.03d MPÜ Schwimmen und Wasserret- tung** (max. 15 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine		1
BM-02.04a Übung Kampfsport (max. 16 Teilnehmer)	2	Keine	Teilnahme*	Praktische Prüfung*** (90 Minuten)	2
BM-02.04b MPÜ Kampfsport** (max. 16 Teilnehmer)	1	Teilnahme*	Keine		1
<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Jedes Semester					
<b>Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:</b> Keine					
<b>Anbietende Lehrinheit(en):</b> Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)					

\* Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

\*\* Methodisch-Praktische Übung (fachdidaktischer Schwerpunkt in der Sportart)

\*\*\* Die praktische Prüfung ist eine Überprüfung des sportmotorischen Könnens und dessen schriftliche didaktisch-methodische Reflexion.

<b>Basismodul 06: Berufsbezogenes Fachmodul Sport unterrichten und auswerten</b>			Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
Modulart (Pflicht- oder Wahl- pflichtmodul):		Pflichtmodul				
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:		<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sportunterricht planen und vorbereiten,</li> <li>- pädagogische und didaktische Probleme bei der Durchführung von Unterricht erfassen,</li> <li>- für Schüler mit unterschiedlichsten Leistungsvoraussetzungen differenzierte unterrichtliche Angebote unterbreiten,</li> <li>- Angebote zum Sportförderunterricht und inklusiven Unterricht differenziert planen, beurteilen und erstellen.</li> </ul> <p><i>Inhalte</i> Die Veranstaltungen im Modul schaffen eine Integration von fachdidaktischer Ausbildung und fachpraktischer Anwendung in Themenfeldern des Unterrichts. Schwerpunkte der didaktisch-methodischen Ausbildung sind die Einführung in die Wissenschaftsdisziplinen Sportpädagogik und Sportdidaktik. Die Studierenden eignen sich Erkenntnis-, Vermittlungs- und Planungsmethoden im Sportunterricht und zur Differenzierung und Förderung im Sportunterricht an. Sie erwerben grundlegendes und vertiefendes Wissen zur Orientierung im Berufsfeld Sport und Sportunterricht und werden auf die unterrichtlichen Tätigkeitsfelder vorbereitet.</p>				
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang, Arbeitsaufwand in LP):		Hausarbeit (15 Seiten) im Rahmen von BM-06.01				
Veranstaltungen (Lehrformen)		Kontakt- zeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprü- fung (Anzahl, Form, Um- fang)	Arbeits- aufwand gesamt (in LP)
			Für den Ab- schluss des Moduls	Für die Zulas- sung zur Mo- dulprüfung		

BM-06.01 Seminar Sportunterricht planen, durchführen und auswerten (Sportdidaktik I)	2	Keine	Seminarvortrag (45 Minuten)	Keine	3
BM-06.02 Seminar/Übung Differenzierung, Förderung und Inklusion im Sportunterricht (Sportdidaktik II)	2	Schriftliches Testat (45 Minuten)	Teilnahme*	Keine	3
Häufigkeit des Angebots:		BM-06.01 in jedem Semester BM-06.02 im SoSe			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

\* Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

<b>Aufbaumodul 04: Sporttheorie und Sportarten vertiefen</b>		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul	
Qualifikationsziele und Inhalte des Moduls:	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die sportartspezifischen Möglichkeiten, Besonderheiten und die vertiefende Handlungskompetenz der gewählten Schwerpunktsportart didaktisch-methodisch reflektieren und realisieren,</li> <li>- grundlegende Fähigkeiten zum Erwerb sportartspezifischen Könnens und zum Erwerb einer entsprechenden Handlungskompetenz in den jeweiligen Sportarten realisieren,</li> <li>- in selbstgewählten Trend- und Freizeitsportarten sportartspezifische Kompetenzen nachweisen,</li> <li>- weitere Sportthemen durch den Transfer erworbener Fachkompetenzen in Theorie und Praxis theoriegeleitet bearbeiten und didaktisch aufbereiten.</li> </ul> <p><i>Inhalte</i></p> <p>Die Veranstaltungen beinhalten eine vertiefende theoretische Erarbeitung didaktisch-methodischer Fragestellungen zu Technik und Taktik und deren Umsetzung in der Praxis und Verbesserung der Handlungskompetenz. Zudem wird das Erarbeiten und Erleben von Sinnes- und Körperwahrnehmung spezifischer Bewegungen und Handlungen der gewählten Sportart umgesetzt. Die Ergänzungssportarten vermitteln zusätzlich grundlegendes Wissen und integrative Leistungen in Theorie und Praxis ausgewählter Trendsportarten, die für die Ausbildung an Schulen, im Vereinssport und im informellen Freizeitsport einen besonderen Bildungs- und Erziehungswert besitzen. Die behandelten Inhalte spiegeln theoretische Grundlagen und unterrichtspraktische Phänomene der biologischen Adaptation im Kindes- und Jugendalter und grundlegende psychologische Theorien und Forschungsergebnisse zu den Themenbereichen Lernen und Informationsverarbeitung wider. Fachwissenschaftliche Inhalte werden für den Theorieunterricht der Sekundarstufe II aufbereitet und didaktische Handlungsstrategien für den Sporttheorieunterricht abgeleitet.</p>	
Modulprüfung (Anzahl, Form, Umfang, Arbeitsaufwand in LP):	Zwei gleichgewichtete Modulteilprüfungen im Rahmen der zugeordneten Lehrveranstaltungen (Hausarbeit wahlweise aus AM-04.03a oder AM-04.03b und praktische Prüfung im Rahmen Am-04.02b)	
Aus den Veranstaltungen AM-04.03a und AM-04.03b ist eine wahlobligatorisch zu belegen.		

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Modulteilprüfung (Anzahl, Form, Umfang)	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
AM-04.01 Übung Ergänzungssportarten (max. 20 Teilnehmer)	2	Praktische Prüfung** (90 Minuten)	Keine	Keine	2
AM-04.02 Seminar/Übung Schwerpunktsportart (max. 15-20 Teilnehmer)	3	Keine	Keine	Praktische Prüfung** (90 Minuten)	4
AM-04.03a Seminar Sportwissenschaft vertiefen: Naturwissenschaftliche Vertiefung (max. 25 Teilnehmer)	2	Referat (30 Minuten)	Keine	Keine	3
AM-04.03b Seminar Sportwissenschaft vertiefen: Gesellschaftswissenschaftliche Vertiefung (max. 25 Teilnehmer)	2	Lehrprobe (45 Minuten) Teilnahme*		Keine	3
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine Jedoch ist das erfolgreiche Absolvieren einer Grundausbildung in der gewählten Schwerpunktsportart dringend empfohlen.			
Anbietende Lehrinheit(en):		Sportwissenschaft/-medizin (inkl. GP Sport)			

\* Bei sportpraktischen Lehrveranstaltungen wird eine regelmäßige Teilnahme (80%) vorausgesetzt.

\*\* Die praktische Prüfung ist eine Überprüfung des sportmotorischen Könnens und dessen schriftliche didaktisch-methodische Reflexion.